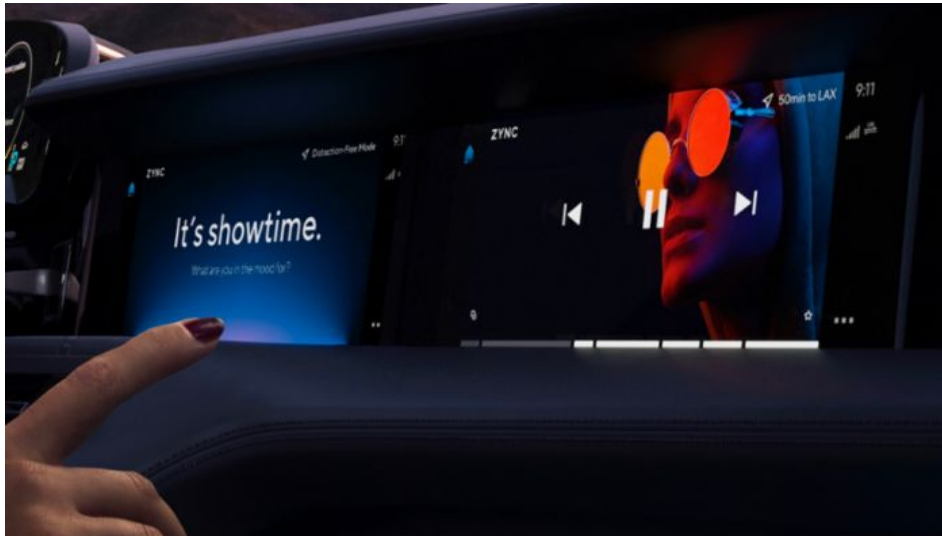


Unternehmen 22.07.2021

Porsche setzt mit Zync auf digitales In-Car-Entertainment

Porsche verstärkt sein Startup-Netzwerk: Über den eigenen Company Builder Forward31 steigt der Stuttgarter Sportwagenhersteller als strategischer Partner beim US-amerikanischen Tech-Unternehmen Zync ein.



Das Startup mit Sitz in San Francisco (USA) bringt neue digitale Unterhaltungsangebote wie Video-Streaming, Gaming und E-Commerce ins Fahrzeug. Porsche forciert damit seine Ambitionen in Geschäftsfeldern außerhalb des eigenen Kerngeschäfts und setzt auf innovative Lösungen im Bereich In-Car-Entertainment.

Zync schlägt eine Brücke zwischen der Entertainment- und Automobilbranche. Mit der Technologie des jungen Unternehmens können Medieninhalte im Fahrzeug über einen zentralen Partner bereitgestellt werden. Dank der neu entwickelten Software-Lösung und des internationalen Partnernetzwerks lassen sich beispielsweise Streaming-Angebote von Drittanbietern direkt im Fahrzeug integrieren. Der Vorteil: Die Lösung baut jeweils vollständig auf den bereits bestehenden Infotainment-Architekturen auf. Damit erübrigen sich Anpassungen der Hardware. Neben Automobilherstellern richtet sich Zync auch an neue Mobilitätsanbieter.

Zync verwandelt das Fahrzeug in ein privates Kino

„Digitale und personalisierbare Angebote im Fahrzeug werden für viele Autofahrer immer wichtiger. Mit Zync schaffen wir nun eine weitere Möglichkeit, aktuelle und beliebte Unterhaltungsformate in diesem Umfeld anzubieten“, erklärt Christian Knörle, Head of Company Building der Porsche Digital. „Wir freuen uns, gemeinsam mit Rana June (RJ) und ihrem Gründerteam diesen vielversprechenden Markt zu erschließen.“



Zync bringt neue digitale Unterhaltungsangebote ins Fahrzeug

Neben diversen Medienkooperation bietet Zync Zugang zu kuratierten Bibliotheken mit Premium-Inhalten. Diese werden basierend auf Nutzerinteressen, Reisedauer und aktueller Stimmung intelligent personalisiert und empfohlen. Bis 2023 sollen weitere Funktionen wie interaktive Videospiele oder Online-Shopping integrierbar sein. „Wir freuen uns, mit Forward31 einen starken Partner aus der Automobilbranche an unserer Seite zu haben“, sagt RJ, Gründerin von Zync. Neben dem Hauptsitz in San Francisco eröffnet das Startup in diesem Jahr ein weiteres Büro in München.

Das Startup-Ökosystem von Porsche

Porsche treibt den Ausbau seines Startup-Ökosystems konsequent voran, um seine Innovationskraft zu steigern. Neben dem Aufbau von Unternehmen über den Company Builder Forward31 nutzt der Sportwagenhersteller verschiedene weitere Instrumente: Über seine Investitionseinheit Porsche Ventures beteiligt sich das Unternehmen direkt an vielversprechenden Startups. Mit dem Accelerator-Programm APX, einem Joint Venture zwischen Porsche und dem Medienunternehmen Axel Springer, fokussiert sich Porsche auf die Weiterentwicklung von Unternehmen, die sich in einer früheren Gründungsphase befinden. Zusätzlich ist Porsche Partner der offenen Innovationsplattform „Startup Autobahn“.

Über Forward31

Der Company Builder Forward31 ist eine Geschäftseinheit von Porsche Digital. Im Fokus steht der Aufbau eines Portfolios vielversprechender Startups, die neue Zielgruppen und Wertschöpfungsketten jenseits des automobilen Kerngeschäfts erschließen. Diese werden gemeinsam mit Entrepreneuren als eigenständige Unternehmen gegründet und weiterentwickelt. Weitere Informationen unter: www.forward31.com.



Inga Konen

Head of Communications Porsche Schweiz AG

+41 (0) 41 / 487 914 3

inga.konen@porsche.ch

Link Collection

Link to this article

https://newsroom.porsche.com/de_CH/2021/unternehmen/porsche-digital-forward31-zync-digitales-in-car-entertainment-25223.html

Media Package

<https://newsroom.porsche.com/media-package/4036d58f-3bab-44a8-8beb-48aaed37f813>

Downloads**External Links**

<https://www.forward31.com/mobilehome.html>

<https://www.forward31.com/mobilehome.html>